

Antrag auf Unterstützung einer Bürgeraktion durch die Stadt Rottenburg am Neckar

Antragsteller/in:

(Name, Adresse, Ansprechpartner/in, Telefon, E-Mail)

Elke Seelmann

Email: [REDACTED]

Postengang Stadtverwaltung Rottenburg			Ref.
02	EDU	GM	
10	13	14	20
Eingegangen am: 14. Dez. 2021			32
61	65	66	40
<input type="checkbox"/> Kopie	OS/	Hosp	3/Kira
<input type="checkbox"/> WV:	<input type="checkbox"/> e:1	SPR	WTG

Projektname:

Medizinische Geräte, Instrumente, für Gambia.

Projektidee, für die die Förderung beantragt wird:

Nicht mehr benötigte medizinische Geräte im Kreis Tübingen aus den Kliniken, Ärztlichen Praxen dem Sanitätshandel sollen Wiederverwendung finden in Gambia, einem der ärmsten Länder Afrikas.

Ziel des Projekts:

(Ziel der Idee / Aktion (was, wie, warum) / Zielgruppe (wer, wie viele) / Durchführung (wer) / nachhaltiger Nutzen für die Stadt/etwaige Folgekosten)

Ziel ist eine nachhaltige Verwendung und Instandhaltung der in der Region Rottenburg/Tübingen gespendeten Geräte zur Weiterverwendung in Gambia. Wichtig ist dabei die Anwender-Schulung und die Begleitung des Fachpersonals in Gambia im Medizinisch-Therapeutischen wie im Pflegerischen und im Wartungsbereich. Das Projekt orientiert sich konsequent an den tatsächlichen medizinischen Bedürfnissen in Gambia. Bestehende, persönliche und organisatorische Netzwerke werden bereits jetzt entsprechend genutzt: Saikou Suwareh, Absolvent des ? Gambia Technical Training Institute " in Gambia und der ?Medizinisch-Technische Akademie Esslingen " (MTAE) hat die Leitung des Projekts.

Die Zusammenarbeit der Gruppe in Rottenburg mit der Leiterin Elke Seelmann, Krankenschwester am UKT, und der Berufskollegen in Gambia sichert ein auf Dauer angelegtes, nachhaltiges und funktionierendes Projekt.

Projektzeitplanung:

Die Akquirierungsphase begann 2020 und wird im Januar 2022 beendet sein.

Die Stadt Rottenburg stellte im ehemaligen DHL-Gebäude umfangreiche Lagerfläche dankenswerterweise zur Verfügung.

Der Transport des Containers nach Hamburg und von dort per Schiff nach Gambia ist ab Frühsommer 2022 geplant. Das Medizintechnikerteam in Gambia verteilt ab Sommer 2022 an die ausgewählten Gesundheitseinrichtungen.

Kooperationspartner:

Winghoferklinik, Etapart Rottenburg, Praxis Dr. Cuno, Praxis Dr. Sauer, Das Sanitätshaus Rottenburg, Sanitätshaus Brillinger Tübingen, Spitalstiftung Horb, Universitätskliniken Tübingen, Klinikverbund Südwest, Verein AEI (Allianz für Entwicklungsinitiativen), Majesty GmbH Spaichingen.

Kostenplan - unterteilt nach Eigenleistung, Spenden, Sponsoring, sonstige Einnahmen oder andere Fördermittel und beantragtes Fördervolumen:
(hier sind auch nicht finanzielle Eigenanteile/Eigenleistungen zu benennen)

Eigenleistungen (Akquirierung, Transporte, Instandsetzungen, Lagerung) 3500-€

Bar Spende 2000-€,

Beantragtes Fördervolumen 10500-€ für Containerfracht nach Hamburg und von dort nach Banjul, für die Binnen-Verteilung in Gambia, einem 500km langen und max. 80km breiten Land.

Der sachgerechte Transport der zum Teil empfindlichen Geräte und Instrumente erfordert Fachkräfte und Sorgfalt angesichts der Straßensituation dieses Landes

Die gemachten Angaben im Antrag einschließlich der Antragsunterlagen sind vollständig und richtig.

12.12.2021

Datum



Unterschrift

Drucken